

Gestaud/damit sie nicht von wilden Thieren/ oder dem Hirsch gefunden werden / so lang / bis sie zu dem lauff erstarken/ alsdenn leitet sie es heraus / vnd unterweissets in dem lauffen vnd springen.

Die Hirsch sollen mit ihrem Alter auff viel Jar kommen / denn der groß Alexander auff ein Zeit/damit er das Alter der Hirsch möchte erfahren/ hat er viel mit Gilden Halsbanden gezieret/ also lassen an gewohnten ortern lauffen/ von solchen seind etliche hundert Jar nacher gejagt vnd gefangen worden/ vnter welchen etliche solche Halsband ganz mit Haut vnd feiste bedeckte. Es sol auch vom König Agatocle ein vberaus alter Hirsch / mit einem Messinen Halsband gefangen seyn worden/ vnd in den Tempel Jouis sein Leib auffgeopffert / das Halsband aber der Göttin Diane zugeeignet. Denn das der Hirsch zu gutem Alter kompt/gibt anzeigung/das er ohn Gallen erschaffen ist/ wie denn auch der Elephant.

### In was Kranckheiten die Hirsch fallen.

**D**ie Hirsch seind des kalten Wehtags/Feber genant/frey vnd ledig / fürkommen auch die Forcht solcher Kranckheit/wie nachfolgendts erzehlt wirt werden.

Phalangium ist ein gattung einer Spinnen/vnd ist den Hirschen schädlich vñ tödtlicher denn den Menschen/denn wo die Hirsch von solchem Thier gelest werden/so sterben sie gehlingen/ sie fressen denn von wildem Ephew/ wiewol Aelianus schreibet / sie fressen für solchen giftigen Stich Krebs.

Das die Hirsch alle lebendige Würme im Kopff tragen/ ist oben auß Aristotele angezeigt worden.

In der flucht fällt der Hirsch in schmerz des Bauchs vñ Eingeweids/welche im so schwach vnd dünn seind/das er sich leichtlich inwendig zerreißt.

Sie vberkommen auch das Beissen/Grindt vnd Käude auff dem Kopff.

### Von Art/ Geschicklichkeit/ Weißheit vnd Natürlichem annut des Hirsches.

**D**ie Art vnd Geschicklichkeit der Hirsch / ist hievor nicht wenig geredt worden / dieweil er oben den Strassen so die Menschen durchwandeln/ gebüret / vnd seine Geburt so eigentlich unterweisset vnd lehret.

Mithridates Ponticus ein Fürst vnd Herr/ zu der zeit so er sich zu ruhe schlaffen wolt legen/ so befahl er die hut vnd sorg seines Leibs/nicht allein den Gwardi Knechten/ sonder auch den Thieren/Nemlich einem Stier / Roß vnd Hirsch/ welche / so jemand herzu gieng/ vnd sie solches mit dem Geschmack vnd Athem merckten/so ward er ohn verzug gemeldet/von dem Stier mit Lügen/ dem Roß mit wimmeln/vnd dem Hirsch mit seiner eigenen Stim mit brüllen. So sol auch der ander Diolomeus/den man auch Philadelphum genant hat/ein jungen Hirsch von jugend auff zu der Griechischen Sprach also gewehnet/das er die Sprach verstanden/so vormals die sag war/ das sie allein der Indianer Sprach sollen verstehen.

Der Hirsch ist grausam vngünstig dem Elephanten / denn auß vngunst so verbirgt er in das Erdreich sein rechtes Horn/wol wissend die Tugend vnd Krafft so in solchem firtreffentlich ist/ spricht Aelianus.

Ein wunderbarlichen annut/sollen sie gegen dem ort da sie erzogen seind haben/denn so sie unterweilen verändert/ob sie schon bessere vnd feistere Weyd vberkommen/so begeren sie doch allwegen der alten Herberg zuzukehren.

Ihre Wunden/so sie newlich empfangen/verhüten sie vor dem glantz der Sonnen/damit sie nicht von solcher wärme faul werden. Lassen das Gift / vnd wo vergiffte Pfeil an ihre bewohnete ort geschossen werden/so verlassen sie dieselbig stat/ Wo sie ein Pfeil empfangen / so fressen sie ein Kraut Dictam genant/so fällt er inen heraus.

Ein wunderlich Thier sol der Hirsch seyn/ einfaltig/ so leichtlich erstaunet / dermassen / das wenn ein Roß oder ander Bihe nahe zu im tritt/so hat er des Jägers kein acht / er ersihet ihn nicht/ oder so er in schon ersihet/so verwundert er sich vnd erstaunet ob dem Bogen oder Geschos / Belüstiget sich mächtig ab dem Pfeiffen/oder ander Gesang / das sie von grossem gefallen so sie darab haben/der Weyd nicht warnemen.

Wenn sie vber ein Stramen des Meers/von einer Inseln zu der andern schwimmen/so halten sie ein feine Ordnung/den die stärckesten vnd gewaltigsten schwimmen zum ersten/als Hauptleut/ die andern in ordnung nacher/ das je einer sein Kopff dem fördern auff den Rücken helt / die schwächsten schwimmen in der Nachhut/fahren nicht nach dem Gestad/Land oder gesicht / sonder

NNN ij

nach